




Gesundheit

## Tagung

# Die Optimierung des Gehirns

## Neuroenhancement und Persönlichkeitsbildung

 <b>Tagungsnummer</b> 13/2010	
 <b>20. April 2010</b> 17:00 - 20:30 Uhr	
 <b>Französische Friedrichstadtkirche</b>	

Inhalt:

### Leitung

Simone Ehm

### Organisation

Rosalita Huschke

(030) 203 55 - 404

[huschke@eaberlin.de](mailto:huschke@eaberlin.de)

Vortrag

Die gezielte Verbesserung der geistigen Fähigkeiten oder psychischen Befindlichkeiten bei eigentlich Gesunden wird Neuroenhancement genannt. Dank des medizinischen Fortschritts stehen zahlreiche Mittel bereit, die der Behandlung von Erkrankungen wie Gedächtnisschwund, Narkolepsie, Depressionen und Aufmerksamkeitsstörungen dienen können. Vermehrt werden diese Mittel auch für die Optimierung von gesunden Menschen eingesetzt – z. B. in Prüfungssituationen, bei Stress im Beruf oder in der Familie. Psychopharmaka, die der Therapie der Alzheimererkrankung dienen, werden von Gesunden eingenommen, um das Gedächtnis und das Lernen zu unterstützen. Mittel gegen Narkolepsie und andere Müdigkeitserkrankungen stehen im Ruf, die Konzentration zu verbessern.

Nützt es dem Menschen, sich durch Medikamente selbst zu optimieren? Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen Fragen zur Wirkung von Stimulanzien auf die Entwicklung der Persönlichkeit. Inwieweit kann Neuroenhancement die Persönlichkeit verändern? Kann es ein Schlüssel zur Selbstverwirklichung und Selbstbestimmung sein? Wie verhält sich Neuroenhancement zu klassischen Methoden der Persönlichkeitsbildung wie z. B. Konzentrationsübungen oder Verhaltenstraining?

Die Veranstaltung wendet sich an Vertreterinnen und Vertreter aus den Bereichen Medizin, Psychologie, Psychotherapie, Neuro- und Kognitionswissenschaften, Pädagogik, Medizinethik, Theologie sowie an weitere Interessierte.

Sie sind herzlich eingeladen!

**Simone Ehm**

Evangelische Akademie zu Berlin

Mit folgendem Link erhalten Sie den Vortrag von Prof. Dr. Sabine Bobert als PDF-Datei:

[http://www.eaberlin.de/13-2010\\_was\\_formt\\_den\\_Menschen\\_Sabine\\_Bobert.pdf](http://www.eaberlin.de/13-2010_was_formt_den_Menschen_Sabine_Bobert.pdf) (PDF-Dokument)

## Programm:

[nach oben](#)

### Dienstag, 20. April 2010

17.00 Uhr **Begrüßung**

Simone Ehm, Evangelische Akademie zu Berlin

17.10 Uhr **Neuroenhancement – Fakten und Mythen**

Davinia Talbot, Institut für Ethik, Geschichte und Theorie der Medizin, Universität Münster

17.40 Uhr **Welchen Einfluss haben Psychopharmaka auf die Entwicklung der Persönlichkeit?**

Prof. Dr. Klaus Lieb, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Universitätsmedizin Mainz

18.10 Uhr Pause

18.45 Uhr **Was formt den Menschen?**

Prof. Dr. Sabine Bobert, Institut für Praktische Theologie, Universität Kiel

19.15 Uhr **Die Optimierung des Gehirns?**

Diskussion mit den Referierenden und dem Publikum

Ende gegen 20.30 Uhr

---